

Hausaufgaben zum 24.04.2020

1. Lest die Szene 22 (S. 101-107)

Im Drama werden besonders nach Szene 18 wichtige Ereignisse verschwiegen, auch müssen wir einen Zeitsprung mitdenken. Es wird uns nicht mitgeteilt, dass Gretchens Mutter gestorben ist (wir wissen aber, woran), wir müssen selbst darauf kommen, dass Gretchen ein Baby bekommen hat und ins Gefängnis geworfen wurde, da sie das Kind umgebracht hat. Mephisto hat Gretchens Schicksal Faust verschwiegen, dieser scheint aber auch nicht an sie gedacht zu haben, sondern hat sich durch das Reisen mit Mephisto ablenken lassen.

Worthilfen für Szene 22

S. 101, V. 6: zaudern	zögern
S. 101, V.9: ahndet	ahnt
S. 101: V. 10	(Gefangene wurden angekettet und mussten auf Stroh liegen)
S. 101, V. 14	(Gretchen hat Angst, dass sie hingerichtet wird)
S. 101, V.26 Erbarme dich	Hab Mitleid mit mir
S. 102, V. 18: siedet	brennt/kocht
S. 102, V. 32: Qual	Quälerei
S. 106, V.10: schweifen	umherziehen
S. 106, V. 20: die Planke	der Steg
S. 107, V.9 hab dir alles zulieb getan	hab alles für dich getan
S. 107, V. 11: der Tag graut	es wird Tag
S. 108, V. 4: Zagen, Zaudern	Zögern, Angst haben, eine Entscheidung zu treffen
S. 108, V. 19: Scharen	Gruppen
S. 108, V.21: Mir graut's vor dir	Du machst mir Angst

2. Beantwortet die vier Fragen auf S. 91 in ganzen Sätzen!

3. Beantwortet zusätzlich folgende Fragen:

A Wer kann die „Stimme (von oben)“ (S. 108, V. 23) sein?

B Was bedeutet der Wortwechsel zwischen Mephisto und der Stimme auf S. 108, V. 22-23?

C) Wie bewertet ihr Mephistos Reaktion am Schluss des Dramas?

4. Beschreibt die Abbildung auf S. 109. Stellt einen Bezug zum Ende des Dramas her.

5. Schreibt jeweils ein vollständiges Argument zu folgenden Thesen (d.h. ihr müsst zwei Argumente schreiben, zu jeder These eins!!!):

1. Margarete hat es nicht verdient, gerettet zu werden.

2. Margarete hat es verdient, gerettet zu werden.

Schreibt komplette Argumente mit jeweils einer These (die muss die jeweilige Aussage genauer formulieren, z.B. *Margarete ist gottesfürchtig oder unschuldig / hat sich trotz ihrer Skepsis nicht von Faust getrennt*), Erläuterung der These, Zitat aus dem Text als Beleg und Schlussfolgerung.

6. Setzt die notwendigen Kommas in den folgenden Sätzen. Erklärt, warum ihr ein Komma gesetzt habt.

Achtung: Manchmal darf gar kein Komma gesetzt werden!

1. Faust hat am Ende ja doch ein schlechtes Gewissen bekommen.

2. Das hätte ich ihm nicht zugetraut dem feigen Schurken.

3. Leider kommt seine Reue zu spät denn Gretchen weist ihn zurück als sie ihn in Mephistos Begleitung sieht.

4. Gut so sie wäre doch nicht mit ihm glücklich geworden.

5. Allerdings ist doch fraglich ob sie wirklich gerettet wird.

6. Wahrscheinlich muss sie das damalige Schicksal aller ledigen Mütter die ihre Kinder umbrachten teilen und wird hingerichtet.

7. Wenn ich mir das vorstelle wird mir ganz schlecht.

8. Die damalige Gesellschaft war grausam und gemein Hilfen für Mädchen in Not gab es nicht.